

Lebenslauf

Name: Uwe Weigelt
Adresse: Markelsbach 138, 53804 Much
Mobiltelefon: 0162/ 8918321
E- Mail: uweigelt@leanratio.de
Geburtsdatum: 26.09.1963
Familienstand: verheiratet, keine Kinder
Nationalität: deutsch



Berufstätigkeit als Selbstständiger/ Freelancer

LeanRatio Unternehmensberatung für Lean Management & Rationalisierung www.leanratio.de

- 3/2012 - heute
Kunde: Brunel/ BMW (Dingolfing, München)
Branche : Dienstleistungen/ Automotive
Aufgabe: Logistikplanungen und Betreuung der Serie sowie Ersatzteulfertigung.
- Durchführung von Wertstrom- und Bestandsoptimierungen im Bereich Lackierte Karosserie (Potentialanalyse, Kosten/Nutzenermittlung, Abstimmung und Entscheidungsfindung, Umsetzung und Dokumentation der Maßnahmen).
 - Leitung von WPS (Lean-Management)- Wochen/Aktionen sowie Fertigungsanalysen.
 - Planung und Bewertung von Logistikprozessen.
 - Bearbeitung von Reklamationen und Optimierungsanfragen.
 - Bewertungen von LCI- Maßnahmen und Anpassung der Zeitscheiben.
- 9/2011 - 12/2011
Kunde Inhabergeführter Familienbetrieb, (Oberbergischer Kreis)
Branche : Herstellung von Produkten aus Kunststoffspritzguss
Aufgabe: Reduzierung der Zwischenlager. Wertstromanalyse mit nachfolgendem Wertstromdesign.
- 12/2010 - 6/2011
Kunde Inhabergeführtes Kleinunternehmen, Rhein-Sieg Kreis
Branche : Sondermaschinenbau.
Aufgabe: Standardisierung und Verbesserung der Fertigungsabläufe.
- Fertigungsdaten wie Auftragszeiten, Betriebsmittelbelegungszeiten wurden ermittelt und analysieren. Durch Standardisierung wurden die Sollzeiten verbessert.
 - Zur Vereinfachung der Arbeitsabläufe wurden diverse Vorrichtungen konstruiert und in meiner Werkstatt hergestellt. Dabei handelte es sich um eine Rohrbiegevorrichtung, Handbiegemaschine für Kleinteile und eine Bohrvorrichtung.
- 01/2010 - heute
Erweiterung meiner Firma um den gewerblichen Bereich „Ingenieur und Handwerksleistungen Weigelt“ (IHLW).
Der Schwerpunkt des zweiten Standbeines liegt in der Herstellung von exklusiven Zubehöerteilen für Motorräder. Als Material verwende ich überwiegend Edelstahl.
Details können Sie auf <http://www.ihlw.de> einsehen.

- 3/2009 - 8/2009 Kunde Inhabergeführtes Unternehmen im Mittelstand, Bonn
 Branche: Maschinenbau für Folienweiterverarbeitung.
 Aufgabe: Verbesserung der Prozesse und Durchlaufzeiten:
- Fremdbeschaffung und Weiterverarbeitung von Halbfertigteilen analysiert, verbessert und standardisiert.
 - Umstrukturierung des Fertigungssteuerungsprozesses und hierfür Einführung eines EDV-Programmes.
 - Der Dreh- und Fräsprozess wurde auf beschichtete Hartmetallwerkzeuge umgestellt. Durch diese Maßnahmen wurden die Hauptzeiten verringert. Die Nebenzeiten wurden durch Optimierungen im CNC Programm reduziert.
 - Die Montage wurde auf die geänderten Abläufe angepasst.
- 1/2009 - heute Gründung von LeanRatio „Lean Management und Rationalisierung“
 Das Ziel von LeanRatio sind Kosteneinsparungen und Qualitätsverbesserungen auf Basis von Lean Management. Betrachtet werden die Aufbau- und Ablauforganisation vorwiegend im produzierenden Gewerbe. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.leanratio.de>.

Berufstätigkeit als Angestellter

- 11/2006 - 12/2008 Produktionsleiter in der Automobilzulieferer-Industrie bei der Fa. Geiger in Pretzfeld. Verantwortlich für 285 Mitarbeiter in den Abteilungen: Dreh-, Fräs-Schleifbearbeitung, Instandhaltung, Werkzeugbau, Arbeitsvorbereitung, Fertigungsplanung, Fertigungssteuerung und Logistik.
 Die Hauptaufgaben waren:
- Strategische Planung von Prozessen und Abläufen,
 - Umstrukturierung der Aufbau- und Ablauforganisation,
 - Verbesserung und Erweiterung des Projektmanagements.
- 04/2004 - 10/2006 Betriebsleiter in der Stahlrohrfertigung bei der Fa. Mannesmann Fuchs Rohr GmbH in Siegen. Verantwortung für 64 MA in den Abteilungen Rohrfertigung und Adjustage.
 Die Kernaufgaben waren:
- Personaleinsatzplanung; Material- Ausbringung und Qualität verbessern,
 - Projektleitung von diversen operativen Projekten.
- 02/1992 - 03/2004 Metallverpackungswerke Schmalbach- Lubeca AG, später IMPRESS GmbH & Co. OHG Weißenthurm, Düsseldorf und Mönchengladbach.
- (01/2001 - 3/2004) Betriebsleiter mit Standortverantwortung für das Werk Mönchengladbach.
 Als leitender Angestellter verantwortlich für 105 Mitarbeiter in den Abteilungen Zuschneiderei, Werkzeugbau, Stanztechnik, Dosenfertigung, Planung, Instandhaltung, Einkauf, Fertigungstechnik und Qualität.
 Schwerpunkte:
- Reorganisation der Aufbau und Ablauforganisation,
 - Optimierung der Produktionsprozesse mittels total productive maintenance (TPM/5S),
 - Berichtswesen erstellen und auf Konzernebene berichten.

- (07/1999 - 12/2000) **Abteilungsleiter Qualität und Fertigungstechnik in Düsseldorf.**
Kernaufgaben:
- Planung einer neuen Fabrik und Realisierung der Standortverlagerung,
 - Auf- und Ausbau des Qualitätsmanagementsystems,
 - Planung zur Einführung der Werker selbstprüfung und
 - Outsourcing von Produkten.
- (04/1996 - 06/1999) **Stabstellenleiter Fertigungstechnik (Arbeits- und Maschinentechnik).**
Aufgaben:
- wirtschaftliche und technische Gesamtleitung der Instandhaltungs-, Kostenreduzierungs- und Investitionsprojekte,
 - Kennzahlen zum Budget/ Review incl. Personalbedarfsplanung, herleiten und stellvertretender Fertigungsleiter.
- (04/1992 - 03/1996) **Projektingenieur in der Abt. Fertigungstechnik in Weißenthurm.**
Die wesentlichen Aufgaben waren:
- neue Produkte entwickeln sowie Verlagerung und Veränderung der bestehenden Produkte;
 - Arbeitsablaufplanung; Verfahrensvergleiche; Cost Reduction Programs erstellen,
 - Investitions- und Projektplanung sowie Personal- Kapazitätsplanung.

Studium

- 09/1988) Fachhochschule in Köln, Studiengang Produktionstechnik, Fachrichtung Maschinen-
01/1992 - technik, Schwerpunkt Arbeitstechnik, Diplomarbeit: Neukonzipierung von
Montagesystemen und -abläufen .

Ausbildung

- 08/1985 - 09/1987 Maschinenbauermeister in Abendkursen, Handwerkskammer Koblenz
08/1978 - 01/1982 Maschinenschlosser (IHK), Fa. Andernacher Gießerei und Kunststoff
Verarbeitung GmbH & Co, Andernach.

Formale Bildung und Kurse

Berufsw Weiterbildung:

- § Management : Ethik und Werte im Management, GRID – Personalführungsseminar, European Management Training; Negotiation Techniques, Presentation and Communication Methods
Innovatives Team Management
- § Sicherheit: Rechtsgrundlagen Arbeitsschutz, Ursachenanalyse, Seminar für technische Führungskräfte
- § Technisch: 07/2004 Ultraschallprüfung
- § Methode: Wertstromdesign, Lean Manufacturing
- § Qualitätsmanagement: Qualitätsmanager DGQ, Auditor DIN EN ISO 9001
- § English: Intensive English language courses since 1992

Uwe Weigelt/ 03.11.2017